VERKEHRSVERBINDUNGEN



Sozialer Friede

Tagungsleitung

Dr. Gero Kellermann Akademie für Politische Bildung

Martha Doll

Abteilung Migration und interkulturelle Arbeit der Landeshauptstadt München

Katrin Rauscher

Internationaler Bund e.V., München

Luca Schimmel

PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Oberbayern, München

Tagungssekretariat

Simone Zschiegner

Tel.: +49 8158 256-47 Fax: +49 8158 256-51 s.zschiegner@apb-tutzing.de

Anmeldung über AKIA bis spätestens 18. September 2017.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 17. Oktober 2017 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 Euro (ermäßigt: 65 Euro).

Ohne Übernachtung 65 Euro

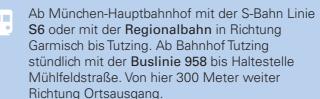
(ermäßigt: 50 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken. Keine Sammelrechnungen.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.





Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 25 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem Auto fahren Sie von München über die A95 und die A952 bis Starnberg. Von dort weiter auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



42-4-17 | 17.7.17.ZSCH

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



in der Einwanderungsgesellschaft

Förderung und Akzeptanz des interkulturellen Zusammenlebens

18. bis 20. Oktober 2017

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis interkulturelle Arbeit München (AKIA)

WWW.APB-TUTZING.DE

EINLADUNG

Die Gestaltung der Einwanderungsgesellschaft ist die zentrale Herausforderung der kommenden Jahre für Politik und Gesellschaft in der Bundesrepublik. Vieles ist dabei zu berücksichtigen: Die humanitären Verpflichtungen gegenüber Flüchtlingen, das Sichtbarmachen der Potenziale von Einwanderung, der Umgang mit Unsicherheiten der einheimischen Bevölkerung, die Förderung der Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen sowie deren Bereitschaft dazu sind nur einige Beispiele für die Faktoren, die für den Erhalt des sozialen Friedens in einer durch Vielfalt geprägten Gesellschaft eine Rolle spielen.

Die diesjährige gemeinsame "AKIA-Tagung" in der Akademie für Politische Bildung in Tutzing widmet sich insbesondere der Frage, wie die Akzeptanz des interkulturellen Zusammenlebens gestärkt werden kann. Dazu behandelt die Tagung zum einen einschlägige allgemeine Themenstellungen und eröffnet zum anderen die Möglichkeit, ausgewählte Spezialgebiete in Arbeitsgruppen zu vertiefen. Im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der Politik werden Möglichkeiten und Grenzen der praktischen Umsetzung erörtert.

Zu unseren Diskussionen laden wir Sie herzlich nach Tutzing ein.

Dr. Gero Kellermann Akademie für Politische Bildung

Martha Doll

Abteilung Migration und interkulturelle Arbeit der Landeshauptstadt München

Katrin Rauscher

Internationaler Bund e.V., München

Luca Schimmel

PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Oberbayern, München

MITTWOCH, 18. OKTOBER 2017

13.30 Uhr Anreise, Kaffee im Foyer15.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Dr. Gero Kellermann

Akademie für Politische Bildung

Martha Doll

Abteilung Migration und interkulturelle Arbeit,

Landeshauptstadt München

Katrin Rauscher

Internationaler Bund e.V., München

Grundlagen

15.15 Uhr Wie Integration gestalten?

Prof. Dr. Annette Treibel

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

16.45 Uhr Pause

Sozialer Friede und die Rolle der Medien

17.15 Uhr Das Bild von Migrantinnen und

Migranten in den Medien

Dr. Sabine Schiffer

Institut für Medienverantwortung, Erlangen

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Fake News: Beispiele aus der Medienwelt

DONNERSTAG, 19. OKTOBER 2017

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Workshops: Wie werden in Gesellschaften

Identitäten erzeugt?

Bildungskollektiv "Die Pastinaken", München

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee im Foyer

14.30 Uhr Themenworkshops

Workshop 1: Mehrsprachigkeit als Ressource

Leitung: Lourdes Ros

Initiativgruppe e.V., München

Impulsreferate:

Friederike Junker

Morgen e.V. - Netzwerk Münchner

Migrantenorganisationen

Julia Blanco López

Institut für Deutsch als Fremdsprache, Ludwig-Maximilians-Universität München

Workshop 2: Wie erreichen wir die Zivilgesellschaft?

World Café mit

Katrin Rauscher

Internationaler Bund e.V., München

Dr. Uschi Sorg

Stelle für interkulturelle Arbeit, Landeshauptstadt München

Workshop 3: Interkulturelle Öffnung – Erfolgsfaktor für Arbeitgeber

Leitung:

Evelina Daki-Fleischmann Innere Mission München,

Diakonie in München und Oberbayern e.V.

Anton Blazevic

Caritas München, Fachbereich Integration

Präsentation:

Kathrin S. Trump

Institut für Diversity Management, Nürnberg

Workshop 4: Netzwerke als Prozess – Chancen und Risiken

Leitung:

Luca Schimmel/Ruth Zorawski
PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband,
Bezirksverband Oberbayern, München

Impulsreferat:

Dr. Gerlinde Wouters FöBE, München

Workshop 5: Umgebungsmanagement – Möglichkeiten und Grenzen

Leitung:

Wilhelm Dräxler

Caritasverband der Erzdiözese München und

Freising e.V., München

Impulsreferate:

Dr. Eva Jüsten

Allparteiliches Konfliktmanagement in München (AKIM), Landeshauptstadt München

Martin Kunschak

Stab Flüchtlinge und Wohnungslose,

Landeshauptstadt München

17.30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse und

Diskussion im Plenum

18.30 Uhr Abendessen

FREITAG, 20. OKTOBER 2017

8.15 Uhr Frühstück

Gestaltungspotenziale

9.00 Uhr **70 Jahre Integrationsgeschichte –** Was haben wir gelernt?

Dr. Hubertus Schröer

Institut für Interkulturelle Qualitätsentwick-

lung, München

10.15 Uhr Pause

10.30 Uhr Statements aus den Workshops

Im Anschluss

Impulsvorträge

München – Stadtgesellschaft im Gleichgewicht?

Christine Strobl (SPD)

Dritte Bürgermeisterin der Landeshauptstadt

München

Integrationspolitik in Bayern: Entwicklungen und Herausforderungen

Kerstin Schreyer, MdL (CSU)

Integrationsbeauftragte der Bayerischen

Staatsregierung

Im Anschluss

Podiumsdiskussion: Was ist uns der

soziale Frieden wert?

Gülseren Demirel (Bündnis 90/Die Grünen) Stadträtin, Fraktionsvorsitzende, München

Karin Majewski

Geschäftsführerin PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Oberbayern

Kerstin Schreyer Christine Strobl

Moderation: Dr. Gero Kellermann

12.30 Uhr Mittagessen – Ende der Tagung